

„Aus allen Landesteilen“

Vor einem Jahr wanderte der **Verein „Tierheim Naturns“** nach **Ulten** ab. Weiterhin ist er auf der Suche nach einer **größeren und langfristigen Bleibe**.



Neuer Sitz in Ulten: Vor einem Jahr bezogen

von Karin Gamper

Wie geht es dem Verein „Tierheim Naturns“, der im Sommer 2020 nach Ablauf des Mietverhältnisses seinen langjährigen Sitz an der Plauenser Gemeindegrenze verlassen musste und seither am Larchenberg in St. Walburg angesiedelt ist? „Es läuft gut und wir fühlen uns wohl hier in Ulten“, sagt Tierheimleiterin Nadja Tappeiner und verweist auf die zahlreichen Hunde, die der Verein in diesem Jahr ver-

mitteln konnte. Derzeit sind acht Vierbeiner in der Obhut des Vereins. Dass die neue Bleibe im Vergleich zum langjährigen Sitz in Naturns eher abgelegen ist, stört nicht: „Wir haben festgestellt, dass dies nicht abschreckend wirkt. Tierliebhaber, welche einen Hund adoptieren möchten, kommen aus allen Landesteilen“, berichtet Tappeiner. Da der Verein die Hunde grundsätzlich erst nach einem akkuraten gegenseitigen Kennenlernen vergibt, nehmen die Interessenten auch mehrmals hintereinander die lange Fahrt auf sich.



Nadja Tappeiner: Warnt vor unseriösen Vermittlern

Einziger Wermutstropfen sind die beengten Räumlichkeiten. „Wir suchen weiterhin ein größeres Gebäude, in dem wir langfris-

tig unterkommen können“, berichtet Tappeiner.

Jetzt im Sommer hat auch das Tierheim Naturns vermehrt zu tun. Wenn der Urlaub naht, dann häufen sich plötzlich Umzüge und Allergien, die die Abgabe von Hunden und Katzen notwendig machen. „Meist sind das nur Vorwände“, weiß Tappeiner. Gleichzeitig gehen im Sommer die Adoptionsnachfra-

Im Sommer gehen die Adoptionsnachfragen zurück.

gen zurück. Ein immer größeres Problem stellen dagegen die vielen herrenlosen Hunde aus dem Süden dar, die nach Südtirol vermittelt werden. „Die Leute sind nach einer solchen Adoption häufig komplett überfordert und rufen uns weinend an“, berichtet Tappeiner. Sie warnt deshalb vor unseriösen Vermittlern in den sozialen Medien.

Rückendeckung von oben

Die Forderung von SVP-Kandidat **Christoph Mitterhofer** nach verpflichtenden Fu